

Ein ganzes Dorf feiert Jubiläum

Laubach gibt es seit 900 Jahren – Volles Programm für rund 1000 Gäste

Von Ferdinand Leinecker

LAUBACH - Das Jubiläumswochenende in Laubach ist ein rundum gelungenes Fest gewesen. Das gesamte Dorf feierte drei Tage lang sein 900-jähriges Bestehen. Ebenfalls zu feiern gibt es 40 Jahre Tischtennisverein, 40 Jahre Kirchenchor, 35 Jahre FC-Bayern-Fanclub und 30 Jahre Jagdgenossenschaft.

Der Freitag stand ganz im Zeichen der Kinder und Jugendlichen. Die Kids durften sich bei ihrer Party mit DJ und Animation so richtig austoben. Selbst die Kleinsten gestalteten diese Veranstaltung mit. Neben Bewegungsspielen fand besonders die Styling-Ecke Anklang, in der die jungen Partybesucher Motive auswählen durften und nach ihren Vorgaben geschminkt wurden. Die Künstlerinnen waren pausenlos im Einsatz. Sie zauberten regelrechte Kunstwerke auf glückliche Kindergesichter.

Einen Tag nur für die Kleinen und Kinder von zwei bis 14 Jahren gab es in Laubach noch nie. Die Tanzeinlagen der Breakdancegruppe Funky Kids



Die Styling-Ecke kam bei den kleinen Besuchern richtig gut an. Die zuständigen Frauen waren nonstop im Einsatz.

SZ-FOTOS: FERDINAND LEINECKER

wurden bestaunt und wurden vom Publikum honoriert. Ein freiwilliger Helfer vom FC-Bayern-Fanclub antwortete auf die Frage, ob er traurig sei, dass er den Bundesligastart verpasst hatte, lachend: „Unsere Bayern spielen doch jede Woche, aber so ein Fest haben wir vielleicht in 15 Jahren wieder bei unserem 50. Jubiläum.“

Nach Ehrungen von zahlreichen Mitgliedern sowie verdienten Vorstandsmitgliedern am Samstagabend richtete Ortsvorsteher Franz Kiefer ein kurzes Grußwort an die Gäste bevor „Kächeles Lena“ auch schon das Wort übernahm. In ihrer eigenen Art hatte sie die Besucher bereits nach kurzer Zeit im Griff. Kein Blatt vor den

Mund nehmen, sagen was Sache ist, so ist die Lena, meinte ein Besucher und das zeichnet sie aus. Mit flotten Sprüchen führte sie durch den Abend und band den Ortsvorsteher oft und gern mit ein. Kiefer zeigte sich als Spaßverstehender und gab der wortstarken Lena bereitwillig Auskunft und Unterstützung.

Als weiterer Höhepunkte des Abends erwies sich der Auftritt von „Hörmanns-Hou-seband“. Ob beim Fliegerlied oder dem Zwergensong, das Publikum hatte Spaß und ging begeistert mit. Nicht nur die Ohren, auch die Augen kamen bei den kurzweiligen Showeinlagen der Mädchengruppe der Tischtennis-Abteilung und der Cheerleadergruppe „Déjà-vu“ voll auf ihre Kosten. Die Steelband „Kolibris“ begeisterte ebenfalls das Publikum. Mit karibischen Klängen animierten sie die Festbesucher zu lustigen Limbo-Einlagen. Aus einem bunten Abend wurde dann eine bunte Nacht.

Der Sonntag gestaltete sich ruhiger. Nach dem Gottesdienst in der Pfarrkirche Laubach mit dem Männergesangsverein Reinstetten folgte anschließend der Frühschoppen im Festzelt begleitet vom Musikverein Reinstetten. Hier wurde die ausgestellte Laubacher Chronik zu einer beliebten Anlaufstelle der zahlreichen Besucher, die von der Organisationsleitung mit 1000 Gästen aus nah und fern für das Wochenende angegeben wurde.